

(Download free pdf) Endlich gute Musik (Taschenbcher)

Endlich gute Musik (Taschenbcher)

Von Nilz Bokelberg

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #314692 in eBooksVerffentlicht am: 2013-08-22Erscheinungsdatum: 2013-08-22File Name: B00DTXN2PA | File size: 41.Mb

Von Nilz Bokelberg : Endlich gute Musik (Taschenbcher) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Endlich gute Musik (Taschenbcher):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tolle Musiktitel auf einer sehr persnlichen Zeitreise, die mich eher gelangweilt hat!Von sommerleseNilz Bokelberg ist Viva Moderator der ersten Stunde und daher einigen Musikliebhabern bekannt. Ich habe noch nie von ihm gehrt, mich aber auf eine tolle Mischung von schnen Musiktiteln in seinem Buch gefreut.Denn dies soll eine Sammlung seiner

Lieblingslieder sein, an denen er Stationen seines persönlichen Lebens erzählt. In verschiedenen Kapiteln erklärt er z. B. Musikstil, Italia, Glück machende Lieder, 5 beste Saxofonosolos der Popmusik und wichtige Soundtracks aller Zeiten. Am Ende des Kapitels ist jeweils eine Auflistung der entsprechenden Musiktitel zu finden. Soweit so gut und auch alles musikalisch gesehen sehr interessant aufgebaut! Aber wie diese Musik sein Leben beeinflusst hat, ist für mich eher belanglos. Bei bestimmten Songs und Texten kommen mir eigene Erlebnisse in den Sinn und das macht wirklich Spaß. An viele Lieder habe ich erst durch das Buch wieder gedacht und mich an Feiern, Klassenfahrten oder Plattenkufe erinnert. So hatte ich mir dieses Buch auch anhand des Covers vorgestellt. Eine Leerkassette mit meinen persönlichen Lieblingsliedern. Doch hier geht es ja um den Autor und wie er sein Leben mit den Liedern erlebt hat. Dabei geht er allerdings nicht chronologisch vor, sondern springt nach eigenem Belieben vor und wieder zurück. Das war mir als Nicht-Kenner von Nilz Bokelberg doch zu speziell. Schnell finde ich allerdings, wie begeistert er von manchen Songs spricht und mit welcher Vehemenz er die Interpretationen desselben verfolgt. Einige Titel oder Interpreten sagen mir aber leider gar nichts und mit den großen Popstars wie Michael Jackson, Madonna und Beatles kann man eigentlich nicht viel falsch machen. Da findet sich schon eine große Fangemeinde, die HIER schreit. Aber von der literarischen Aussage her fehlt mir etwas mehr Aussagekraft und Inhalt, aber das ist meine persönliche Meinung und soll keinen Musikliebhaber von diesem Buch abhalten. Ein kleines Fazit oder einen musikalischen Ausblick hätte ich eigentlich noch erwartet. Wer Musik, speziell TV-POP und Nilz Bokelberg gut findet, gerne in alten Platten wählt, der findet hier gute Musikvorschläge in breiter Bandbreite. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nilz Bokelberg - Endlich gute Musik Von Mademoiselle Cake Ich bin wohl nicht ganz die Zielgruppe des vorliegenden Buches, obwohl ich dachte, dass es vielleicht zu den Zeitlosen gehört. Nilz Bokelberg ist Jahrgang 76 - damit zwar nur 9 Jahre älter als ich, aber bei der Musik macht das (scheinbar) eine Menge aus. Einiges, was er angesprochen und vorgestellt hat, kenne auch ich. Manche habe ich sogar schon gehört. Anderes ist mir nicht wirklich ein Begriff. Aber ich bin auch nicht so weit gefehert, was das Musikhören angeht. Er, der bei VIVA gearbeitet hat, hat da schon ganzlich andere Erfahrungen und Voraussetzungen. Trotzdem finde ich einige Aspekte ziemlich interessant. Und besonders habe ich mich auf das Ende des jeweiligen Kapitels gefreut, denn dort hinterlässt der Autor "Musik zum Text". Ich habe oft schon während des Lesens kurz in die Lieder reingehört, aber wenn man zu dieser Stelle kam, dann hatte man nochmals alles beisammen. Leider habe ich nicht (mehr) alle vorgestellten Songs anhören können, doch die meisten findet man ganz leicht im Internet und so wird die Lektüre zu mehr, als man anfangs eventuell erwartet hat. Aus (fast) jeder Zeile springt einem die Leidenschaft und Begeisterung vom Verfasser entgegen. Man merkt, dass er sich auskennt, dass er weiß, wovon er erzählt. Leider vergisst er darüber hinaus manchmal, dass nicht jeder so tief in der Materie drin steckt wie er. Es werden Worte benutzt, die ein Laie nicht wissen kann. Da hätte ich mir ab und zu auch mal eine Erklärung gewünscht. Alles in allem fand ich die Reise ziemlich interessant. Man muss halt immer im Hinterkopf haben, dass Herr Bokelberg seine persönliche Begleitung hier auflistet und diese nicht jedem zusagt. Ich habe mir zumindest vorgenommen, mich durch die ein oder andere Playlist, die im Buch angeboten wird, noch (einmal) durchzuhören, denn: "Musik bedeutet viel mehr als meine Klischees im Kopf. Musik ist die größte Freiheit von allen." (S. 12) 2017 weitere Zitate: "Aber war das Lied jetzt [...]? Und was war, [...]? Wie kann man [...]? Wenn mir all diese Fragen beantwortet werden, hat das Lied dann immer noch diesen Zauber?" (S. 158) 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Erinnerungen und Neuentdeckungen Von Catmaniac Herrlich! Nilz Bokelberg erzählt über Songs und Interpreten und wie er sie für sich entdeckt hat. Das Ganze ist so genial verpackt, dass man glaubt, er erzählt es nur für einen selbst! Ganz viele Erinnerungen werden geweckt und genauso viele Neuentdeckungen (auch und gerade "alter" Musik) habe ich für mich gefunden. Das macht Laune und bringt endlich mal wieder alte Tapes, Platten und CDs aus dem Schrank. Wie man Nilz von "früher" kennt, schnoddert er alles so heraus, wie er es denkt und empfindet. Das ist kein bisschen negativ, im Gegenteil: da kommt echte Liebe zur Musik mit raus. Insbesondere sein etwas Ingeres Kapitel über Michael Jackson trifft den Kern der Sache ungeheuer gut. Er erzählt von seiner ersten Liebe, vom Schlussmachen, von Freundschaften, vom Papasein - und immer mit Musik. Als das Tape dann am Ende war und KLACK! machte, war ich doch ein wenig traurig. Da bleibt zu hoffen, dass Nilz uns ganz bald noch mehr Songs auf ein Mixtape aufnimmt und vorspielt!

Kurzbeschreibung The Clash, The Cure, Weezer, Nikka Costa, Muff Potter Nilz Bokelberg erzählt ein Leben anhand von Musik: große Songs, wichtige Platten, aber auch musikalische Enttäuschungen. Er blickt zurück auf die Wegmarken, die diese Lieder waren, nimmt Songtexte Zeile für Zeile auseinander, stellt Bestenlisten auf, schildert den schweren Weg zum HipHop, antwortet auf Fragen wie: Welche Schlager gehen klar? Kannst du Karaoke? Was ist die beste Ballade aller Zeiten? Woher kennst du eigentlich die Beatles? Und hat jede Menge Spaß dabei. Es geht ums Erwachsenwerden, um den Soundtrack zum Pickelausdrücken, das Glück eines gelungenen Flohmarktkaufs, das Fieber beim Auspacken einer neuen Platte, dieses gewisse Knistern. Es geht um Einsamkeit und Partyzeit, um Luftgitarre vorm Spiegel und Pogo im Wohnzimmer. Vor allem aber geht es um Musik. Denn die war immer da. Und das Schöne ist: Je persönlicher diese Geschichten werden, desto mehr findet man sich selbst darin wieder. Ein Buch wie ein

Mixtape von einem guten Freund. Kurzbeschreibung The Clash, The Cure, Weezer, Nikka Costa, Muff Potter Nilz Bokelberg erzählt ein Leben anhand von Musik: groe Songs, wichtige Platten, aber auch musikalische Enttäuschungen. Er blickt zurück auf die Wegmarken, die diese Lieder waren, nimmt Songtexte Zeile für Zeile auseinander, stellt Bestenlisten auf, schildert den schweren Weg zum HipHop, antwortet auf Fragen wie: Welche Schlager gehen klar? Kannst du Karaoke? Was ist die beste Ballade aller Zeiten? Woher kennst du eigentlich die Beatles? Und hat jede Menge Spaß dabei. Es geht ums Erwachsenwerden, um den Soundtrack zum Pickelausdrücken, das Glück eines gelungenen Flohmarktkaufs, das Fieber beim Auspacken einer neuen Platte, dieses gewisse Knistern. Es geht um Einsamkeit und Partyzeit, um Luftgitarre vorm Spiegel und Pogo im Wohnzimmer. Vor allem aber geht es um Musik. Denn die war immer da. Und das Schöne ist: Je persönlicher diese Geschichten werden, desto mehr findet man sich selbst darin wieder. Ein Buch wie ein Mixtape von einem guten Freund. über den Autor und weitere Mitwirkende Nilz Bokelberg, Jahrgang 1976, wuchs in einer deutschen Kleinstadt auf, wo er bereits mit sechs Jahren eine eigene Zeitschrift herausbrachte (Auflage: ein Exemplar, aber drei Ausgaben an einem Abend). Mit 17 war er eines der ersten Gesichter des neu gegründeten Musiksenders VIVA. Während seines Regiestudiums in München entdeckte er das Bloggen für sich und wurde zu einem der bekanntesten Blogger Deutschlands. 2010 erschien bei Langenscheidt Ich schmei alles hin und werd Prinzessin. www.qlod.org/weltfrieden www.facebook.com/weltfrieden www.twitter.com/nilzenburger